

## Geschäftsverteilungsplan

1. Organigramm (siehe Übersicht)
2. Aufgabenverteilungsplan der Schulleitung

### Frau Brack, Schulleiterin

- Stundenplan
- Lehrerbedarfsplanung
- Unterrichtsgestaltung
- Öffentlichkeitsarbeit
- Konferenzen
- Schüleraufnahme
- Wahrnehmung Hausrecht
- Verantwortung Personalangelegenheiten
- Vertreter Schule nach außen
- Schuletat:
- Anschaffung von Möbeln
- Beauftragter Kinderschutz
- Anlaufstelle für Beschwerden, Wünsche, Probleme
- Statistik
- Aufgaben pädagogischer und organisatorischer Art
- Absprachen mit Schulträger
- zu baulichen Maßnahmen
- Tag der offenen Tür
- Leitung Arbeitsgruppe „GL“

### Frau Rogowski, Abwesenheitsvertreter

- Vertretungsplan(abgestimmt mit SL)
- Aufsichtsplan
- Sicherheitsbeauftragte
- Brandschutzbeauftragte
- Lehr- und Lernmittel  
(abgestimmt mit SL)

### 3. Aufgabenverteilungsplan Kollegen

- Frau Wendt
- > Fachkonferenzleitung Deu/ Sach
  - > Schulgalerie
  - > koordinierende Lehrkraft Kita
  - > Mitglied Arbeitsgruppe „GL“
  - > Gestaltung Fenster/ Flure
  - > Organisation Deutschwettbewerbe intern/  
außerschulisch, Autorenlesungen
- Frau Mette
- > Datenschutzbeauftragte
  - > Ponk – Lehrkraft
  - > Mitglied Arbeitsgruppe  
„Medienentwicklungsplanung“
  - > Ü7 Verfahren/ Ansprechpartner/ Durchführung
  - > Rückkehrergespräche
- Frau Rogowski
- > Abwesenheitsvertreter, Vertretungsplan
  - > Schulbuchbestellung
  - > Mitglied Schulkonferenz
  - > Brandschutzbeauftragte
  - > Sicherheitsbeauftragte
  - > Mitglied Arbeitsgruppe „GL“
- Frau Hartmann
- > Fachkonferenzleitung Englisch
  - > Mentor neue Lehrer

- > Mitglied der Schulkonferenz
- > Mitglied Arbeitsgruppe  
„Medienentwicklungsplanung“

Frau Weindel

- > Sonderpädagogik/ FDL
- > Diagnostik von Teilleistungsstörungen
- > LRS Förderung

Frau Stemwedel

- > Fachkonferenzleitung Mathe/ NaWi
- > Experimentiertage
- > Vertrauenslehrer
- > Känguru, Mathewettbewerb
- > Mathematikolympiaden
- > Mitglied Arbeitsgruppe „GL“

Frau Krüger

- > Lehrerrat
- > Vorbereitung/ Durchführung Programme
- > Kontaktperson Preußisches Kammerorchester
- > Organisation Musikprojekte

Frau Schwandtke

- > Verantwortliche Sportveranstaltungen
- > Crosslauf, Sportspiele Uckermark
- > Herbsthindernislauf
- > Straßenstaffellauf Prenzlau

#### 4. Schulinterne Arbeitsgruppen

- Teamarbeit: Klassenleiter und Sonderpädagogen zum Fortschreiben der Förderpläne, Förderausschüsse, sonderpädagogische Maßnahmen
- Teamarbeit: Flex Klassenlehrer und Teilungslehrkraft, gemeinsame Planung, inhaltliche Abstimmungen
- Teamarbeit: Klassenlehrer 3 /4 und Teilungslehrkraft, gemeinsame Planung, inhaltliche Abstimmungen
- Teambildung zur Schulhausgestaltung
- Bildung von Vorbereitungsteams von Schulveranstaltungen:  
Tag der offenen Tür, Gesunde Ernährung, EUKITEA ...
- Arbeitsgruppe GL
- Arbeitsgruppe MEP

#### 5. Einführung neuer Lehrkräfte

- Absicherung der Bereitstellung aller notwendigen schulischen und unterrichtsrelevanten Materialien durch Schulleiterin
- Festlegung einer Vertrauensmentorin/ Ansprechpartner/ Helfer
- Konkrete Absprachen mit Fachkolleginnen
- Fortbildungsmaßnahmen gemeinsam planen/ nutzen
- Unterstützung und Beratung bei auftretenden Problemen wie ADHS, Elternarbeit in der Grundschule, u.Ä. durch Schulleiterin

## 6. Vertretungsregelungen und Maßnahmen zur Reduzierung von Stundenausfall

- Siehe Vertretungskonzept
- Nutzung Vertretungsreserve
- Zusammenlegung aller Gruppen (Differenzierung/ Förderung)
- Mehrarbeit
- Vertretungsplan erfolgt schriftlich mit Auslage im Lehrerzimmer
- Vertretungsplan Schüler ab Klasse 4 am Plan (Haus 2 Eingang)
- Freiwilligkeitsprinzip bei Lehrkräften mit Teilzeit

## 7. Regelung von Konferenzen

- Montag Beratungs- und Anwesenheitstag bis 16.00 Uhr, wöchentlicher Elternsprechtag nach Anmeldung
- Ausweisung der Termine in monatlichen DB/ LK durch die Schulleitung an die Lehrkräfte
- Absprachen dazu in den DB/ LK
- Fehlende Kollegen werden durch Protokolle informiert (persönlicher Postkasten)

Fachkonferenzen 3mal jährlich im Anschluss an Konferenz der Lehrkräfte

Klassenkonferenzen nach Bedarf/ zu Beginn jeder DB/ Lehrerkonferenz  
konkrete Ansagen/ Bedarfe/ Probleme aus den Klassen, gegebenenfalls KK-Beschlüsse

LK 6mal jährlich/ DB monatlich 2mal

Schulkonferenzen 3mal jährlich

Elternkonferenzen 3mal jährlich

Elternversammlungen 3mal jährlich

